

Das **Duo Misteriosa Vida** führt die Instrumente Violine und Gitarre zusammen und spielt argentinische Tangos, Milongas und andere Werke von Astor Piazzolla.

Mit seiner begierigen Offenheit anderen Gattungen und Stilen gegenüber hat Piazzolla den modernen Tango Nuevo geprägt wie kein Zweiter. In seinem umfangreichen Werkverzeichnis finden sich glücklicherweise auch originale Kompositionen für oder mit Gitarre, unter anderem die „Histoire du Tango“, die ebenso zum Repertoire gehört wie Adaptionen von bekannten und unbekannteren Werken Piazzollas für Violine und Gitarre.

**Sarah Marie Immer**, geboren 1977 in Freiburg, erhielt mit fünf Jahren ihren ersten Violinunterricht. Lehrer waren u.a. Ildiko Moog-Ban und Gottfried von der Goltz. Von 1996 bis 1998 studierte sie an der Staatlichen Hochschule für Musik Freiburg bei Jörg Hofmann. Anschließend setzte sie ihr Studium an der Hochschule für Musik in Köln bei Michaela Martin und Michael Vaimann fort. 2005 absolvierte sie dort ihr Konzertexamen im Hauptfach Violine mit Auszeichnung. Bereits während ihres Studiums war Sarah Immer in verschiedenen Jugendorchestern Europas und in zahlreichen Orchestern und Ensembles tätig wie z.B. der Hamburger Camerata und dem Gürzenichorchester Köln. 2004 konzertierte sie beim Kammermusikfestival „Isola Musicale D’Europa“, wo ihre Kammermusik-partner u.a. Gidon Kremer und Yuri Bashmet waren. Auf ihrer Asientournee 2005 gab sie zahlreiche Konzerte. In Taiwan und China leitete sie Meisterkurse. Sarah Immer lebt als freie Musikerin in Freiburg, sie war Mitglied im Kammerorchester Basel und spielte regelmäßig im Balthasar Neumann Ensemble unter der Leitung von Thomas Hengelbrock und im Freiburger Barockorchester. Sie ist Mitglied des JANUS-ENSEMBLES FREIBURG und der Tango-Formation Cuarteto BUENOS AIRES.

**Matthias Kläger** entwickelte während seiner Ausbildung an der Musikhochschule Freiburg (Sonja Prunnbauer) und der Ecole Normale de Musique Paris (Alberto Ponce) eine große stilistische Bandbreite sowie ein breitgefächertes Repertoire als klassischer Gitarrist und Kammermusiker. Als erster Gitarrist wurde er in Freiburg zum Studiengang Solistendiplom zugelassen und schloss ihn mit Auszeichnung ab. Es folgten Wettbewerbserfolge und Stipendien der Studienstiftung des Deutschen Volkes, des Deutschen Musikwettbewerbes und der Kunststiftung Baden-Württemberg sowie zahlreiche Konzerte und CD-Einspielungen, zuletzt 2011 solistisch mit eigenen Transkriptionen von J.S. Bachs Violinsonaten sowie 2013/14 „Orient Express“ mit dem Take Four Guitar Quartet.

1997-2011 leitete er an der Hochschule für Musik und Theater in München eine künstlerische Hauptfachklasse, 2012/13 betreute er an der Musikhochschule Würzburg als Vertretung von Prof. Jürgen Ruck dessen Gitarrenklasse. Aktuell ist er als Lehrer und Fachbeauftragter am MKZ Musikschule Konservatorium Zürich sowie seit 2014 auch als Lehrbeauftragter für Gitarre an der Hochschule für Musik Freiburg i.Br. tätig. Er ist Mitglied des Sextetts GUITARRA A SEIS.